

L-01-060: Innovationen made in NRW

Antragsteller*innen Gregor Kaiser (KV Olpe)

Antragstext

Von Zeile 60 bis 61 einfügen:

einer starken Wissenschaft, besseren Bedingungen für Start-ups und Ausgründungen aus Hochschulen.

Wir sehen, dass Unternehmen mit betrieblicher Mitbestimmung zugleich erfolgreicher und innovativer sind. Wir setzen uns für mehr demokratische Mitbestimmung der Arbeitnehmer*innen in Unternehmen ein - gerade auch in neuen, innovativen und ökologischen Branchen.

Das Ziel einer ökologischen Innovations- und Wirtschaftspolitik ist nicht eine unendlich andauernde Transformation, sondern Stabilität. Eine Wirtschaft, die die planetaren Grenzen einhält und die Bedürfnisse der Menschen befriedigt, muss sich nicht ständig verändern und neu erfinden. Im Gegenteil: Wer beim Geldverdienen immer neue Räume auf diesem Planeten erschließt, immer tiefer in Ökosysteme, das Leben und die Gesellschaft eindringt, gefährdet die Zukunft der Menschen auf diesem Planeten und ihre Lebensgestaltungsmöglichkeiten zugleich.

Besonders soziale Innovationen, regionale Wertschöpfung und gesellschaftliche Widerstandsfähigkeit entstehen oft am Rande der Wirtschaft: Die ehrenamtlich geführte Bürgerenergiegenossenschaft, die solidarische Landwirtschaft, der genossenschaftliche Unverpacktladen oder das kirchliche Inklusionscafé sind als Unternehmen organisiert, verfolgen aber nicht das Ziel möglichst viel Geld zu verdienen oder möglichst groß zu wachsen. Diese Initiativen unterstützen wir mit Aufmerksamkeit, Förderung und Bürokratieabbau. Angelehnt an die Nationale Strategie für Soziale Innovationen und gemeinwohlorientierte Unternehmen sehen wir den Innovationsbegriff vieldimensional und wollen jene in ihrer Vielfalt fördern und unterstützen.

Begründung

Innovationen sind vielfältig und sollten auch in ihrer Vielfalt angesprochen werden.

Und ob wir in unserem System immer weiter und grenzenlos wachsen können ist zumindest umstritten. Auch diese Grenzen sind wichtig zu adressieren.

Unterstützer*innen

Antje Grothus (KV Rhein-Erft-Kreis), Hedwig Tarner (KV Warendorf), Volkhard Wille (KV Kleve), Thomas Rabe (KV Münster), Tobias Rödel (KV Hagen), Wiltrud Lieselotte Kampling (KV Steinfurt), Christina Osei (KV Bielefeld), Jörg Koblenzer (KV Siegen-Wittgenstein), Patrick Motté (KV Krefeld), Johann Lütke Schwienhorst (KV Warendorf), Karin Sopart (KV Olpe), Norika Creuzmann (KV Paderborn), Diana Hein (KV Düsseldorf), Maike Wennemer (KV Düsseldorf), Maximilian Fries (KV Düsseldorf), Judith Erichlandwehr (KV Kleve)